

Ergebnisprotokoll zu der

11. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben im Jahr 2017

am 13.12.2017

im Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 47, Walsleben

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.50 Uhr

Anwesenheit

1. Gemeindevertreter

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Herr Burghard Gammelin• Herr Wolfgang Becker• Herr Matthias Kupper• Herr Dirk Born• Herr Jörg Hegermann | <ul style="list-style-type: none">• Frau Corinna Brauer• Frau Christine Volkenandt• Frau Maike Roßbild |
|---|--|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Susanne Dorn | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführerin: Anke Gräf |
|--|--|

3. Gäste

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• keine | |
|---|--|

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- | | |
|----|--|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 2. | Feststellung der Tagesordnung |
| 3. | Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (18.10.2017 und 15.11.2017) |
| 4. | Bericht der Amtsdirektorin |
| 5. | Einwohnerfragestunde |
| 6. | Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung |
| 7. | Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil) |

II. Nicht öffentlicher Teil

8.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
9.	Bericht der Amtsdirektorin
10.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (18.10.2017 und 15.11.2017)
11.	19/2017 Beschluss über eine Personalangelegenheit
12.	20/2017 Beschluss über eine Personalangelegenheit
13.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
14.	Schließung der Sitzung

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit															
	Herr Gammelín begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit 8 stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.															
2.	Feststellung der Tagesordnung															
	Die Tagesordnung wird erweitert um zwei Tischvorlagen unter den Tagesordnungspunkten 11. und 12. erweitert.															
	<table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><td>anwesend</td><td>Ja-Stimmen</td><td>Nein-Stimmen</td><td>Enthaltungen</td><td>ausgeschlossen</td></tr><tr><td>8</td><td>8</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>	Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	8	8	0	0	0
Abstimmungsergebnis																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen												
8	8	0	0	0												
3.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (18.10.2017 und 15.11.2017)															
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzungen am 18.10.2017.															
	<table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><td>anwesend</td><td>Ja-Stimmen</td><td>Nein-Stimmen</td><td>Enthaltungen</td><td>ausgeschlossen</td></tr><tr><td>8</td><td>8</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>	Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	8	8	0	0	0
Abstimmungsergebnis																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen												
8	8	0	0	0												
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzungen am 15.11.2017.															
	<table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><td>anwesend</td><td>Ja-Stimmen</td><td>Nein-Stimmen</td><td>Enthaltungen</td><td>ausgeschlossen</td></tr><tr><td>8</td><td>8</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>	Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	8	8	0	0	0
Abstimmungsergebnis																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen												
8	8	0	0	0												

4.	Bericht der Amtsdirektorin
	Frau Dorn informiert: • Die Verkehrsberuhigung am Kiefernweg 7 a-b in Walsleben sei beim Landkreis OPR beantragt worden. • Die Reparatur der defekten Straßenlaternen in Walsleben im Bereich der Brücke sei beauftragt. • Mit der Erneuerung der Hausanschlüsse im Mühlenweg in Walsleben durch den Zweckverband Wasser Abwasser Fehrbellin-Temnitz sei begonnen worden. • Der nicht zugelassene PKW am Wohnblock in Walsleben, Mühlenweg 17 sei entfernt.
5.	Einwohnerfragestunde
	Es gab keine Anfragen.
6.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
	Herr Born fragt nach dem Stand der Bauleitplanung für das neue Wohngebiet in Walsleben und möchte weiterhin wissen, ob finanzielle Mittel für die Erschließung in den Haushalt 2018 einzustellen seien. Frau Dorn informiert, dass es auf Grund des zu erstellenden Umweltberichtes und einem personellen Engpass im Planungsbüro zu Verzögerungen gekommen sei. Voraussichtlich ab Januar 2018 werde verstärkt an der Planung weiter gearbeitet. Die Erschließungskosten seien im Haushalt 2018 zu berücksichtigen. Herr Hegermann fragt an, ob sich Interessenten für den Erwerb eines Baugrundstücks im neuen Wohngebiet in Walsleben registrieren können. Frau Dorn erklärt, dass eine Vormerkliste in der Amtsverwaltung angelegt worden sei. Herr Hegermann informiert, dass • die Grabsteine auf einer beräumten Grabstelle auf dem Friedhof in Walsleben schief stünden. • die beiden Holzbänke vom Friedhof unterzustellen seien, um diese vor Witterungseinflüssen zu schützen, • es für eine 800 Einwohner zählende Gemeinde keinen ausreichenden Linienverkehr (Busverbindung) gebe. Es solle darauf hingewirkt werden, dass der Bus nicht nur an der Schule, sondern auch im Dorf eine Haltestelle anfare. Frau Volkenandt informiert, dass eine Straßenlaterne in Richtung Bahnhof in Walsleben defekt sei. Frau Dorn erklärt, dass ein entsprechender Reparaturauftrag ausgelöst worden sei. Weiterhin bittet Frau Volkenandt zu prüfen, ob die Möglichkeit bestehe, vom Friedhof bis Anfang Neuruppiner Straße eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h einzurichten. Die Geschwindigkeitsbegrenzung solle zeitlich eingegrenzt werden. Herr Hegermann fragt, warum es keinen „Gemeinde“Weihnachtsbaum in Walsleben gebe. Herr Gammelin erwidert, dass der Baum vor dem Gemeindezentrum noch eine Beleuchtung erhalte. Es bestehe die Idee, künftig einen beleuchteten Baum vor der Kirche aufzustellen. Es sei auch zu überlegen, ob vor der Amtsverwaltung in Walsleben ein Baum aufgestellt werden könne.

7.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 19.28 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil

8.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 19.29 Uhr.
9.	Bericht der Amtsdirektorin
	Frau Dorn macht Ausführungen.
10.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (18.10.2017 und 15.11.2017)
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 18.10.2017.
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 15.11.2017.
11.	19/17 Beschluss über eine Personalangelegenheit
	Die Gemeindevertretung beschließt die Weiterbeschäftigung des geringfügig Beschäftigten befristet bis zum 31.12.2018 und beauftragt das Amt Temnitz mit der entsprechenden Verlängerung des entsprechenden Arbeitsvertrages.
12.	20/17 Beschluss über eine Personalangelegenheit
	Die Gemeindevertretung beschließt die Weiterzahlung der Jugendleiterpauschale und die Verlängerung des Vertrags über eine nebenberufliche Tätigkeit als Jugendleiterin für den Jugendclub Walsleben bis zum 31.12.2018.
13.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
14.	Schließung der Sitzung
	Die Sitzung endet um 19.50 Uhr.

Walsleben,
16.01.2018

Burghard Gammelin,
Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Walsleben

Walsleben,
08.01.2018

Anke Gräf
Protokollführer/in